

MANTEL · SARA

Modell 01 – About Berlin 08



Größe 36/38, 40/42 und 44/46

Die Angaben für Größe 36/38 stehen vor der Klammer, die Angaben für Größe 40/42 in der Klammer vor dem Strich, die Angaben für Größe 44/46 in der Klammer nach dem Strich. Bei nur einer Angabe gilt diese für alle 3 Größen.

Material: Lana Grossa „Sara“ (65% Baumwolle, 30% Baby Alpaka, 5% Schurwolle Merino; Lauflänge ca. 110 m/50 g), **550 (600/700) g** in Rosa meliert (**Fb 2**); Stricknadeln Nr. 6.

Glatt rechts in R: In Hin-R rechte M, in Rück-R linke M str.

Randmasche Glatter Rand: Hin-R: Die 1. M wie zum Rechtsstricken abheben, die letzte M rechts str. Rück-R: Die 1. M wie zum Linksstricken abheben, die letzte M links str.

Doppelte Randmasche: In Hin-R: Die 1. M rechts str, die 2. M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden hinter der Arbeit. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden hinter der Arbeit, die letzte M rechts str. In Rück-R: Die 1. M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden vor der Arbeit, die 2. M links str. Am Ende der R die vorletzte M links str und die letzte M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden vor der Arbeit.

Elastisch abketten: * 2 M rechts verschränkt zusammenstr und die M wieder auf die linke Nadel heben *. Von * bis * wdh, bis alle M abgekettet sind.

Maschenprobe: Mit Nadeln Nr. 6 glatt rechts gestrickt ergeben 16 M und 20 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 88 (94/100) M anschlagen und in der Rück-R 1 M rechts und 1 M links im Wechsel str. Ab folgender Hin-R zwischen den Rand-M (= Glatter Rand) glatt rechts str. In der 41., 71., 101. und 121. R beidseitig neben den Rand-M 1 M aus dem Quersfaden zunehmen = 96 (102/108) M. In 90 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte beidseitig 5 M abketten = 86 (92/98) M. Nach 48 (50/52) R = 24 (25/26) cm Armlochhöhe für den hinteren Halsausschnitt die mittleren 24 M elastisch abketten wie beschrieben. Beide Schultern getrennt

beenden. An der zum Ausschnitt zeigenden Seite in der 2. R noch 1 x 3 M abketten. In der folgenden R die verbleibenden 28 (31/34) Schulter-M abketten. Die zweite Seite gegengleich beenden.

Rechtes Vorderteil: 33 (36/39) M anschlagen und in der Rück-R 1 M rechts und 1 M links im Wechsel str. Ab folgender Hin-R zwischen den Rand-M (= Glatter Rand) glatt rechts str. Die 1. und 2. zur vorderen Mitte zeigenden M werden als doppelte Rand-M gestr. Die letzte M der Hin-R wird als glatte Rand-M gearbeitet. Für die seitlichen Schrägungen am Ende der Hin-R in der 41., 71., 101. und 121. R vor der Rand-M eine M aus dem Quersfaden zunehmen = 37 (40/43) M. In 90 cm Gesamthöhe für den Armausschnitt an der zur Seitennaht zeigenden Kante 5 M abketten = 32 (35/38) M. In 114 (115/116) cm Gesamthöhe alle M nicht zu locker abketten. Die Schulter des Vorderteils ist 5 M breiter als die Schulter des Rückenteils. Die Strecke wird beim Zusammennähen eingehalten. Daher beim Abketten die Strecke schon etwas reduzieren.

Linkes Vorderteil: Das linke Vorderteil gegengleich anfertigen.

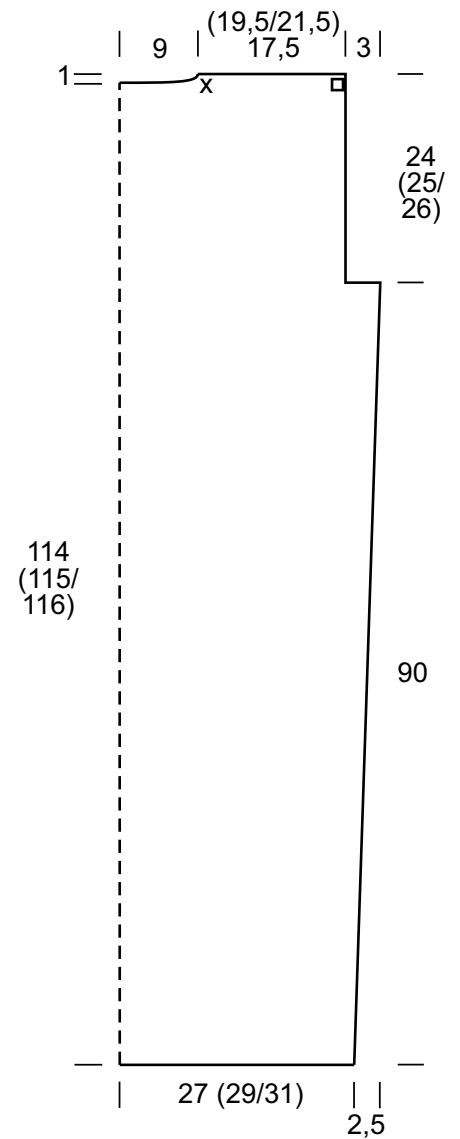
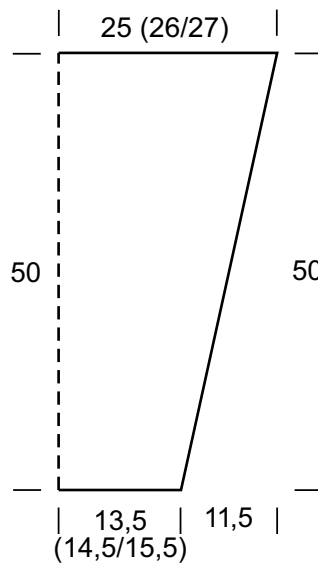
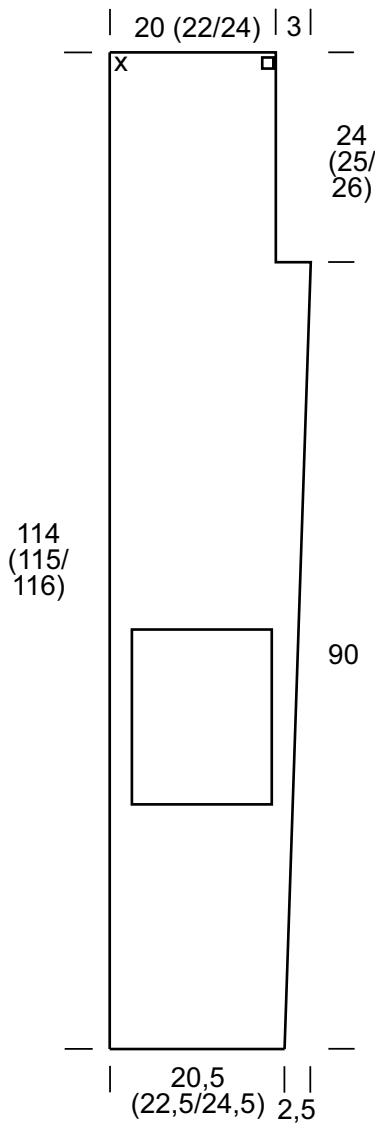
Ärmel: 43 (46/49) M anschlagen und in der Rück-R 1 M rechts und 1 M links im Wechsel str. Ab folgender Hin-R zwischen den Rand-M (= Glatter Rand) glatt rechts str. Beidseitig 6 x in jeder 6. R und 12 x in jeder 4. R 1 M aus dem Quersfaden str = 79 (82/85) M. Nach 100 R = 50 cm Gesamthöhe alle M locker abketten.

Taschen: 2 Taschen str. Hierzu 30 M anschlagen und 1 Rück-R linke M str. Weiter zwischen den Rand-M (= Glatter Rand) glatt rechts str und nach 41 R = 20 cm alle M elastisch abketten wie beschrieben.

Fertigstellen: Schulter-, Seiten- und Ärmelnähte schließen. Die vordere Schulternaht einhalten. Die Ärmel in die Armausschnitte nähen. Die Taschen mit der Unterkante 36 (37/38) cm oberhalb des Saums und 2,5 cm von der vorderen Kante entfernt platzieren und aufnähen. Alle Fäden vernähen.

MANTEL · SARA

Modell 01 – About Berlin 08



PULLOVER · SARA

Modell 04 – About Berlin 08



Größe 36–40

Material: Lana Grossa „Sara“ (65% Baumwolle, 30% Baby Alpaka, 5% Schurwolle Merino; Lauflänge ca. 110 m/50 g), **400 g** in Pastelllila meliert (**Fb 1**); Stricknadeln Nr. 6.

Glatt rechts in R: In Hin-R rechte M, in Rück-R linke M str.

Rippenmuster 1:1-Rippe: 1 M rechts und 1 M links im Wechsel str.

Einfache Randmasche: In Hin-R: Die 1. M wie zum Rechtsstricken abheben, die letzte M rechts str. In Rück-R: Die 1. M wie zum Linksstricken abheben, die letzte M links str.

Doppelt abketten: * 1 M rechts str, 2 M rechts verschränkt zusammenstr. Beide M zurück auf die linke Nadel heben *. Vorgang von * bis * wdh, bis nur noch 2 M übrig sind. Die letzten beiden M rechts verschränkt zusammenstr und den Faden durch die letzte Schlinge ziehen.

Maschenprobe: Mit Nadeln Nr. 6 glatt rechts gestrickt ergeben 15 M und 23 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 64 M anschlagen und in der Rück-R 1 M rechts und 1 M links im Wechsel str. Ab folgender Hin-R zwischen den Rand-M glatt rechts str. In der R und danach noch 5 x in jeder 6. R beidseitig neben den Rand-M 1 M aus dem Querfaden zunehmen = 76 M. In 44 cm Gesamthöhe in einer Hin-R 23 M für die Schulter einfach abketten, 30 M für den hinteren Halsausschnitt doppelt abketten und die letzten 23 M für die zweite Schulter wieder einfach abketten.

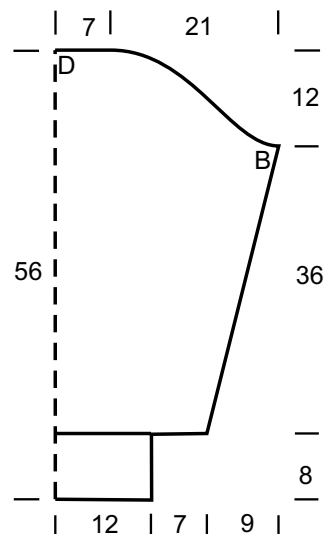
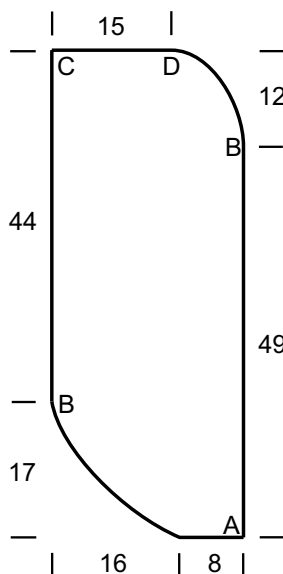
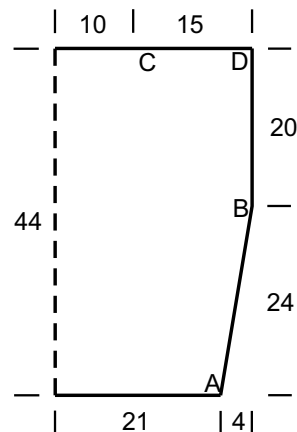
Linkes Vorderteil: 12 M anschlagen und 1 Rück-R linke M str. Ab folgender Hin-R zwischen den Rand-M nach Strickschrift „Linkes Vorderteil“ str und in jeder Hin-R am Ende der R 2 M zusätzlich anschlagen bis 54 M erreicht sind. Die zugenommenen M nach und nach in das Muster einreihen wie in der Strickschrift gezeichnet. Ab der 117. R für das Armloch am rechten Rand jeweils am Anfang der Hin-R nach und nach M abnehmen wie in der Strickschrift eingezeichnet, bis nur noch 30 M übrig sind. In der 143. R alle M einfach abketten, dabei im Bereich der Zöpfe 7 x 2 M rechts zusammenstr.

Rechtes Vorderteil: Das rechte Vorderteil gegengleich str.

Ärmel: 36 M anschlagen und 8 cm im Rippenmuster str. Mit einer Rück-R und dabei mit der Rand-M und 1 M links beginnen. In der letzten Rück-R des Bündchens 21 M wie folgt zunehmen: Rand-M, 6 M im Rippenmuster, dann 21 x * 1 M links, 1 M aus dem Querfaden zunehmen * wdh und die R mit 7 M im Rippenmuster und 1 Rand-M been-

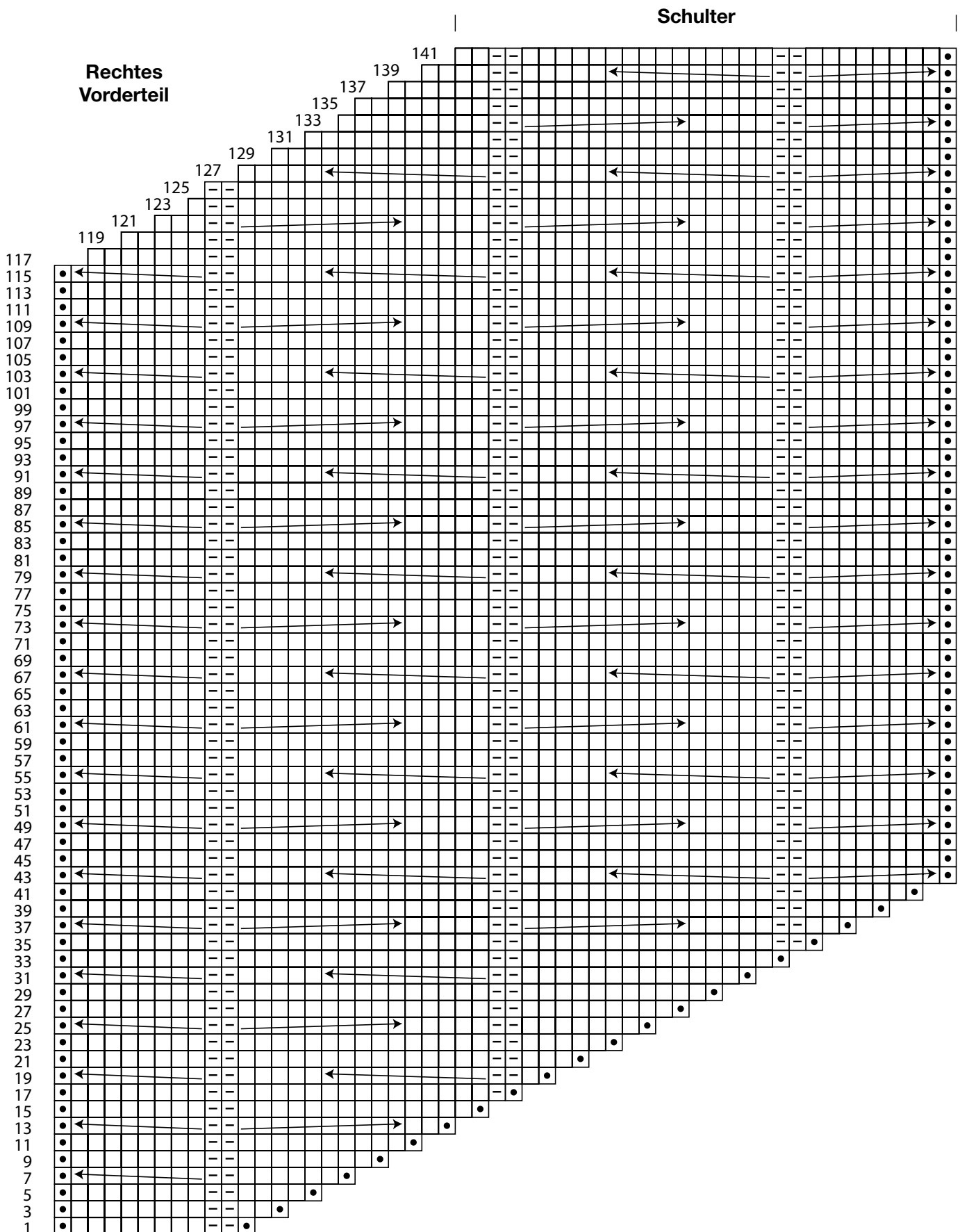
den = 57 M. Nun die M neu einteilen: Rand-M, 8 M glatt rechts str, 39 M nach Strickschrift für den Ärmelzopf arbeiten und die R mit 8 M glatt rechts und 1 Rand-M beenden. Für die Ärmelschrägungen 13 x in jeder 6. R beidseitig neben den Rand-M 1 rechte M aus dem Querfaden zunehmen = 83 M. Nach 82 R ab Bündchen in 44 cm Gesamthöhe die **Armkugel** beginnen. Hierzu beidseitig 2 M abketten und den Vorgang noch 9 x in jeder 2. R wdh, danach noch 3 x 4 M abketten = 19 M. In der folgenden Hin-R die verbleibenden 19 M abketten. Den zweiten Ärmel gegengleich str.

Fertigstellen: Die Schulternähte schließen. Dabei darauf achten, dass die für das Armloch abgenommenen M auch zum Armloch des Rückenteils zeigen. Die Vorderteile so aufeinanderlegen, dass das rechte Vorderteil oben liegt, und die Passzeichen an die Seitennaht des Rückenteils stecken. Die Seitennähte schließen. Die Ärmelnähte schließen und die Ärmel in die Armlöcher einnähen. Alle Fäden vernähen.



PULLOVER · SARA

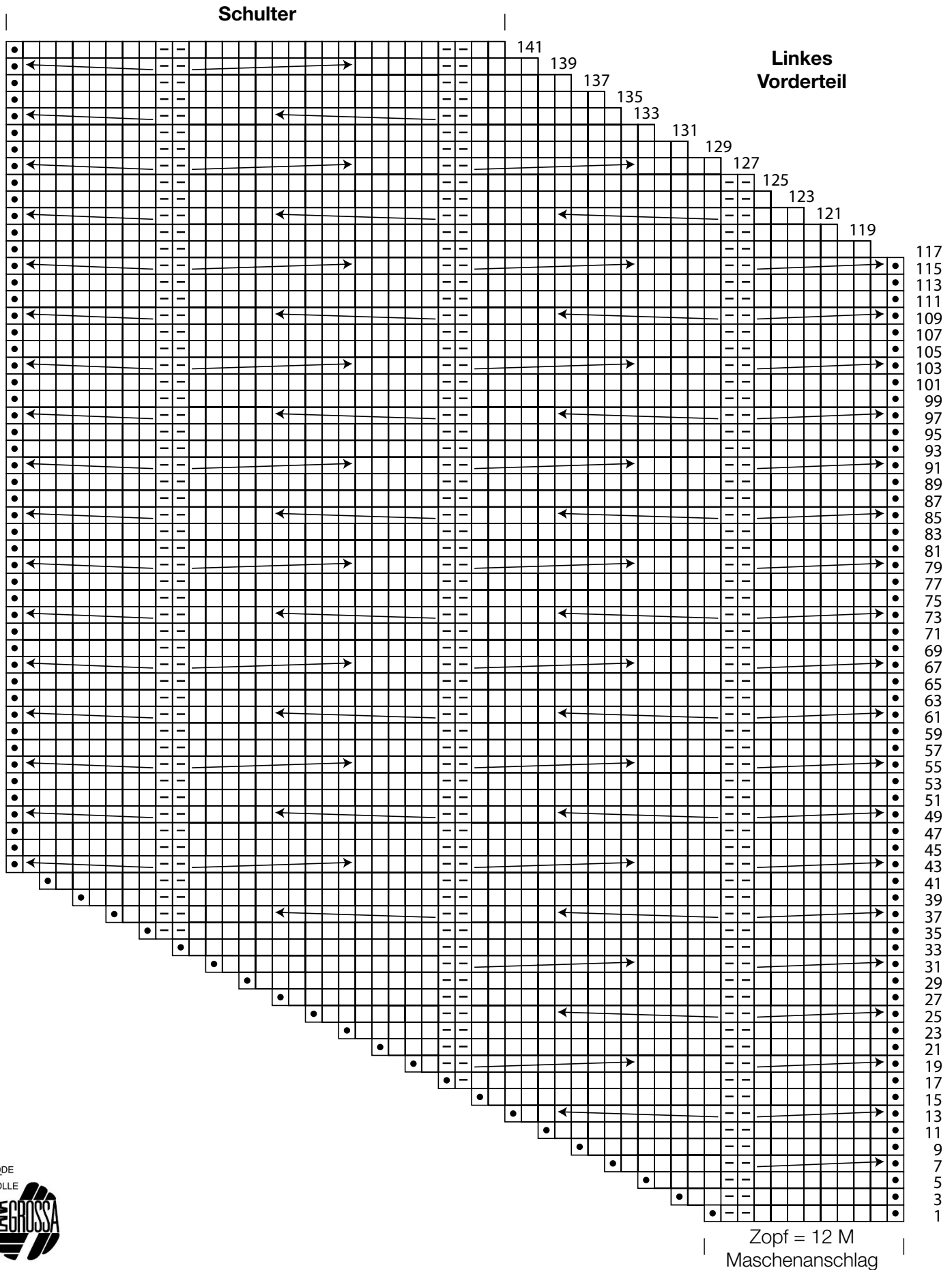
Modell 04 – About Berlin 08



| Zopf = 12 M |
Maschenanschlag

PULLOVER · SARA

Modell 04 – About Berlin 08



PULLOVER · BENESSERE TWEED

Modell 05 – About Berlin 08



Größe 36/38, 40/42 und 44/46

Die Angaben für Größe 36/38 stehen vor der Klammer, die Angaben für Größe 40/42 in der Klammer vor dem Strich, die Angaben für Größe 44/46 in der Klammer nach dem Strich. Bei nur einer Angabe gilt diese für alle 3 Größen.

Material: Lana Grossa „Benessere Tweed“ (45% Baumwolle, 24% Baby Alpaka, 20% Polyamid, 7% Polyacryl, 4% Viskose; Lauflänge ca. 125 m/50 g), **750 (800/850) g** in Natur meliert (**Fb 101**); Stricknadeln Nr. 6, sowie eine Rundstricknadel Nr. 6 in 40 cm Länge, Maschenmarkierer.

Furchenmuster: In R: Siehe Schema. Maschenzahl teilbar durch 4 + 3 M + Rand-M. Es sind Hin-R (= ungerade R) und Rück-R (= gerade R) gezeichnet. Zur besseren Übersicht sind mehr R und mehr Rapporte gezeichnet als nötig. Die 1.–2. R fortlaufend wdh. In Rd: Maschenzahl teilbar durch 4. Es sind alle Rd gezeichnet. Zur besseren Übersicht sind mehr Rd und mehr Rapporte gezeichnet als nötig. Die 1.–2. Rd fortlaufend wdh.

Einfache Randmasche: In Hin-R: Die 1. M wie zum Rechtsstricken abheben, die letzte M rechts str. In Rück-R: Die 1. M wie zum Linksstricken abheben, die letzte M links str.

Doppelte Randmasche: In Hin-R: Die 1. M rechts str, die 2. M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden hinter der Arbeit. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden hinter der Arbeit, die letzte M rechts str. In Rück-R: Die 1. M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden vor der Arbeit, die 2. M links str. Am Ende der R die vorletzte M links str und die letzte M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden vor der Arbeit.

Maschenprobe: Mit Nadeln Nr. 6 in Furchenmuster leicht gedehnt ergeben 21 M und 28 R (= 14 sichtbare R) 10 x 10 cm.

Rückenteil: 135 (143/151) M mit Nadeln Nr. 6 anschlagen. Ab der 1. R nach Strickschrift Furchenmuster in R str. Die 1. R ist eine Hin-R. Die M wie folgt einteilen: Die 1.–2. M als doppelte Rand-M str, den Rapport bis vor die letzten 5 M wdh, 3 M als Rapportergänzung str und die R mit einer doppelten Rand-M beenden. In dieser Einteilung 22 cm str, dann den Schlitz beenden. Weiter nur noch mit einer einfachen Rand-M str und dafür die ersten und letzten beiden M der R rechts zusammenstr = 133 (141/149) M. Nach 40 R über 133 (141/149) M in der 41. R beidseitig neben den Rand-M 2 M rechts zusammenstr. Den Vorgang in der 81. R wdh = 129 (137/145) M.

In 59 cm Gesamthöhe für den überschnittenen **Armausschnitt** beidseitig einen Maschenmarkierer setzen und neben den Rand-M 1 M aus dem Quersfaden zunehmen. Den Vorgang noch 5 x in jeder 10. (10./12.) R wdh = 141 (149/157) M. In 23 (24/25) cm Armlochhöhe gemessen ab Maschenmarkierer die **Schulterschrägungen** beginnen. Hierfür beidseitig 4 x in jeder 2. R 12 (13/14) M abketten. In der folgenden Hin-R die verbleibenden 45 M abketten. Es entfallen je 48 (52/56) M auf die Schultern und 45 M auf den hinteren Halsausschnitt.

Vorderteil: Das Vorderteil wie das Rückenteil beginnen, aber statt zunächst 22 cm zu stricken, nur 12 cm stricken, dann den Schlitz beenden.

135 (143/151) M mit Nadeln Nr. 6 anschlagen. Ab der 1. R nach Strickschrift Furchenmuster in R str. Die 1. R ist eine Hin-R. Das Vorderteil ist somit 10 cm kürzer als das Rückenteil, der Schlitz nur 12 cm hoch. Bis nach der 1. Abnahme für die Schulterschrägungen weiterstr, wie für das Rückenteil beschrieben, jedoch den überschnittenen Armausschnitt bereits in 49 cm Gesamthöhe beginnen. Gleichzeitig mit der 2. Schulterabnahme die mittleren 39 M abketten und beide Seiten getrennt beenden. An der zum Ausschnitt zeigenden Seite in der folgenden 2. R noch 1 x 3 M abketten. In 75 (76/77) cm Gesamthöhe und nach der 4. Schulterabnahme sind alle M verbraucht.

Ärmel: 109 (113/117) M anschlagen und ab der 1. R zwischen den Rand-M im Furchenmuster in R str. Die 1. und letzte M der R wird als einfache Rand-M gearbeitet. In der 29. R und danach noch 5 x in jeder 12. R beidseitig neben den Rand-M 1 M aus dem Quersfaden abnehmen = 97 (101/105) M. In 35 cm Gesamthöhe alle M locker abketten.

Kragen: Die Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt mit der Rundstricknadel 84 M auffassen und zur Rd schließen. Nach Strickschrift Furchenmuster in Rd str. Die M so verteilen, dass die gehobenen M in der gleichen Flucht wie am Vorderteil weiterlaufen. 54 Rd str, dann alle M locker abketten.

Fertigstellen: Die Ärmel zwischen den Markierungen an Vorder- und Rückenteil einnähen. Die Seiten- und Ärmelnaht in einem Vorgang schließen, dabei neben der Rand-M nähen. Den Schlitz laut Schnittskizze offenlassen. Alle Fäden vernähen.

PULLOVER · BENESSERE TWEED

Modell 05 – About Berlin 08



Furchenmuster in Runden

△				△				4
-	-	-	∇	-	-	-	∇	3
	△				△			2
-	-	-	∇	-	-	-	∇	1

| |
Rapport
4M

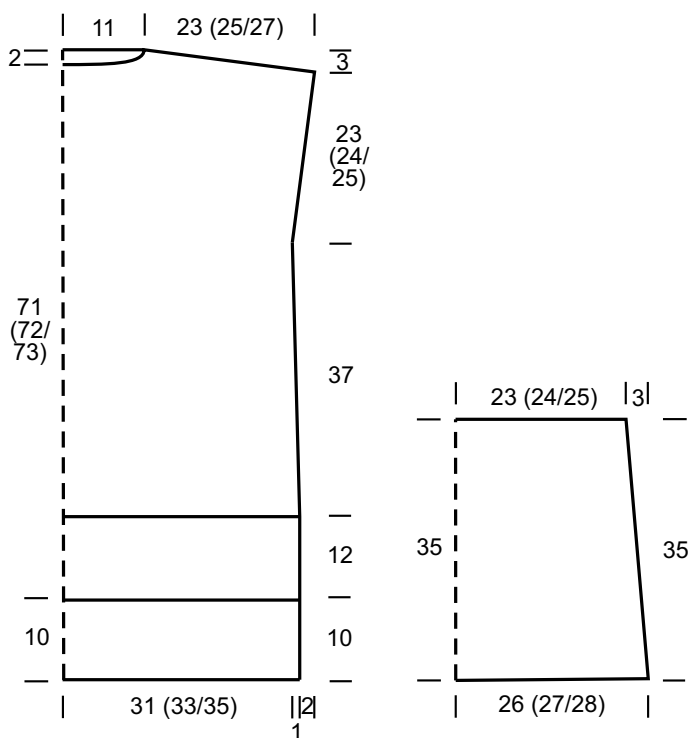
Furchenmuster in Reihen

4	△	-		△			△			△	-	△	3
		∇			△			△				∇	
2	△	-		△			△			△	-	△	1
		∇			△			△				∇	

| | | | |
Rand- Rapport Rand-
M 4M M

Zeichenerklärung:

- = 1 rechte M
- ▢ = 1 linke M
- ∇ = 1 M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden hinter der Arbeit
- △ = 1 M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden vor der Arbeit



KLEID · BRIGITTE NO. 2

Modell 12 – About Berlin 08



Größe 36/38, 40/42 und 44/46

Die Angaben für Größe 36/38 stehen vor der Klammer, die Angaben für Größe 40/42 in der Klammer vor dem Strich, die Angaben für Größe 44/46 in der Klammer nach dem Strich. Bei nur einer Angabe gilt diese für alle 3 Größen.

Material: Lana Grossa „Brigitte No. 2“ (47% Alpaka, 45% Baumwolle, 8% Schurwolle; Lauflänge ca. 140 m/50 g), **550 (600/650) g** in Pink (**Fb 19**) ODER Silbergrau (**Fb 13**) ODER Anthrazit (**Fb 24**); Stricknadeln Nr. 5 und 6 sowie eine Rundstricknadel Nr. 5 in 40 cm Länge.

Rippenmuster 1:1: In Hin-R: 1 M rechts verschränkt (= von rechts nach links in die M einstechen), 1 M links im Wechsel str. In Rück-R: 1 M rechts und 1 M links verschränkt (= hinter der Nadel von links nach rechts in die M stechen) im Wechsel str.

Kraus-Rechts-Streifen:

1. R (= Hin-R): Nur linke M.

2. R (= Rück-R): Nur rechte M.

3. R: Nur linke M.

4. R: Nur rechte M.

5. R: Nur linke M.

6. R: Nur rechte M.

7.–14. R: Nur rechts verschränkte M (= von rechts nach links in die M einstechen).

Die 1.–14. R fortlaufend wiederholen.

Rand-M (doppelte Randmasche mit 3 M kraus rechts verschränkt): In Hin-R: Die 1. M rechts str, die 2. M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden hinter der Arbeit, dann 3 M rechts verschränkt str. Am Ende der R bis vor die letzten 5 M arbeiten, dann 3 M rechts verschränkt str und die vorletzte M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden hinter der Arbeit, die letzte M rechts str. In Rück-R: Die 1. M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden vor der Arbeit, die 2. M links str, dann 3 M rechts verschränkt str. Am Ende der R bis vor die letzten 5 M arbeiten, dann 3 M rechts verschränkt str und die vorletzte M links str, die letzte M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden vor der Arbeit.

Doppelt abketten: * 1 M rechts verschränkt str, 2 M rechts verschränkt zusammenstricken. Beide M zurück auf die linke Nadel heben *. Vorgang von * bis * wdh, bis nur noch 4 M übrig sind. Die letzten 4 M jeweils zu 2 M rechts verschränkt zusammenstricken und überziehen. Den Faden durch die letzte Schlinge ziehen.

Maschenprobe: Mit Nadeln Nr. 5 in Kraus-Rechts-Streifen gestrickt ergeben 18 M in der Breite 10 cm und 2 x die 1.–14. R = 28 R in der Höhe 12 cm.

Rückenteil: 115 (123/131) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. In der Rück-R mit der doppelten Rand-M und 3 M rechts verschränkt beginnen, dann im Rippenmuster str, dabei mit 1 M links verschränkt beginnen. Bis 6 M vor Reihenende str und

die R beenden mit 1 M links verschränkt, 3 M rechts verschränkt und der doppelten Rand-M. In dieser Einteilung das Bündchen über 13 cm str. Die ersten und letzten 5 M der R bilden die Rand-M.

Danach wechseln zu Nadel Nr. 6 und zwischen den Rand-M das Kraus-rechts-Streifen-Muster beginnen. M neu einteilen: 5 M Rand-M, 105 (113/121) M im Kraus-rechts-Streifen-Muster und die R beenden mit 5 M Rand-M.

Für die seitlichen Abnahmen für die A-Linie in der 25. R, danach 4 x in jeder 14. R und noch 2x in jeder 12. R beidseitig neben den Rand-M 2 M rechts zusammenstricken = 101 (109/117) M.

Bis zu den Armausschnitten 8 x die 1.–14. R wdh und noch 1 x die 1.–6. R str = 118 R.

In der 105. Muster-R (= 45 cm Höhe ab Bündchen) für das überschnittene Armloch 4 M zunehmen: 5 Rand-M, 1 M rechts, 1 M rechts verschränkt aus dem Querfaden zunehmen, 1 M rechts, 1 M rechts verschränkt aus dem Querfaden zunehmen, weiter mustergemäß str bis 7 M vor Reihenende, 1 M rechts verschränkt aus dem Querfaden zunehmen, 1 M rechts, 1 M rechts verschränkt aus dem Querfaden zunehmen, 1 M rechts, 5 Rand-M = 105 (113/121) M. Den Vorgang noch 1 x in der folgenden 2. R wdh = 109 (117/125) M.

Im weiteren Verlauf noch 3x in jeder 2. R beidseitig je 1 M wie folgt zunehmen: 5 Rand-M, 1 M mustergemäß str, 1 M rechts verschränkt aus dem Querfaden zunehmen, weiter mustergemäß str bis 6 M vor Reihenende, 1 M rechts verschränkt aus dem Querfaden zunehmen, 1 M mustergemäß str, 5 Rand-M = 115 (123/131) M = 62 cm Gesamthöhe.

Nach 156 (162/168) Muster-R in 79 (81/83) cm Gesamthöhe für den hinteren Ausschnitt die mittleren 27 M abketten und beide Schultern über je 44 (48/52) M getrennt beenden.

An der zum Ausschnitt zeigenden Seite in jeder 2. R noch 1 x 3 M, 1 x 4 M und 1 x 5 M abketten = 32 (36/40) Schulter-M. Nach der 164.(172./178.) Muster-R in 82 (84/86) cm Gesamthöhe die verbleibenden Schulter-M doppelt abketten wie beschrieben.

Vorderteil: Das Vorderteil bis zu einer Gesamthöhe von 62 cm wie das Rückenteil str. Dann in der 116. Muster-R (= Rück-R) für den vorderen Halsausschnitt die mittlere M abketten = 114 (122/130) M und beide Seiten über je 57 (61/65) M getrennt beenden.

In der 117. R an der zum Ausschnitt zeigenden Seite die letzte M verdoppeln = 58 (62/66) M und in allen folgenden R die 5 zum Ausschnitt zeigenden M als Rand-M str. Neben den Rand-M 20 x in jeder 2. R 2 M rechts zusammenstricken und noch 3 x 3 M zusammenstr (26 x 2 M rechts zusammenstricken/26x in jeder 2. R) = 32 (36/40) Schulter-M. In 82 (84/86) cm Gesamthöhe die Schulter-M abketten wie beschrieben.

Die zweite Seite gegengleich beenden.

Ärmel: 43 (47/51) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. In der Rück-R mit der doppelten Rand-M und 3 M rechts verschränkt beginnen, dann * 1 M links verschränkt und 1 M rechts im Wechsel * wdh bis 6 M vor Reihenende. Die R been-

KLEID · BRIGITTE NO. 2

Modell 12 – About Berlin 08



den mit 1 M links verschränkt, 3 M rechts verschränkt und der doppelten Rand-M. In dieser Einteilung über 13 cm das Bündchen str.

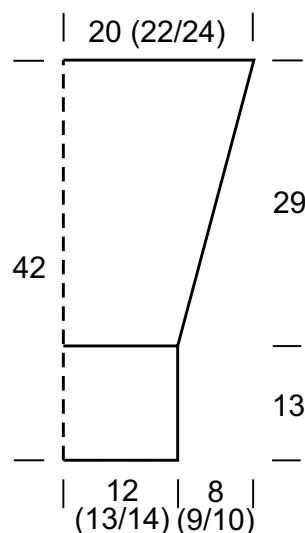
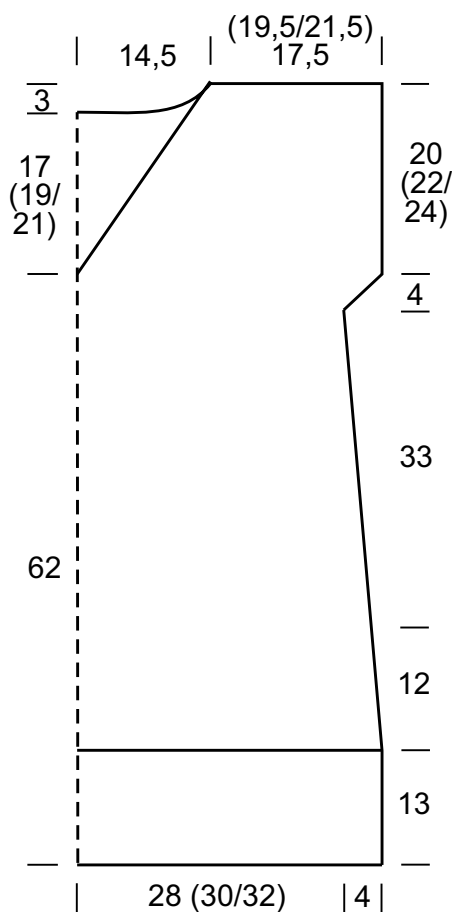
Ab folgender R zu Nadeln Nr. 6 wechseln und die M neu einteilen: 5 M Rand-M, 33 (37/41) M im Kraus-Rechts-Streifen-Muster und die R mit 5 Rand-M abschließen.

Für die seitlichen Schrägungen beidseitig in der 5. R, dann 3 x in jeder 6. R und noch 10 x in jeder 4. R (1 x in jeder 2. R und 14 x in jeder 4. R/5 x in jeder 2. R und 12 x in jeder 4. R) neben den Rand-M 1 M aus dem Quersfaden zunehmen = 71 (79/87) M. Nach 68 Muster-R in 42 cm Gesamthöhe alle M abketten.

Halsblende: 128 (134/140) M mit der Rundstricknadel Nr. 5 an schlagen und zur Rd schließen. Im Rippenmuster 1:1 str. Der Rd-Übergang liegt in der hinteren Mitte. Die vordere Mitte = 65. (68./71.) M mit einem Maschenmarkierer kennzeichnen. Die 65.(68./71.) M ist eine rechte M.

1 Rd im Rippenmuster str. In der folgenden Rd und noch 3 x in jeder 2. Rd vor und nach der Mittel-M 1 M rechts verschränkt aus dem Quersfaden zunehmen = 136 (142/148) M. Nach der 9. Rd alle M abketten.

Fertigstellen: Die Halsblende leicht gedehnt in den Ausschnitt nähen. Die Ärmel annähen. Die Seiten und Ärmelnaht in einem Vorgang schließen, dabei so neben der Rand-M nähen, dass die gehobenen M als Linie sichtbar bleiben. Bei den Seitennähten jeweils einen Schlitz von 25 cm offen lassen. Alle Fäden vernähen.



PULLOVER · BRIGITTE NO. 3 & DIAMANTE

Modell 02 – About Berlin 08



Größe 38/40 und 42/44

Die Angaben für Größe 38/40 stehen vor der Klammer, die Angaben für Größe 42/44 in der Klammer. Bei nur einer Angabe gilt diese für beide Größen.

Material: Lana Grossa „Brigitte No. 3“ (40% Mohair, 37% Schurwolle, 23% Polyamid; Lauflänge ca. 100 m/25 g), **100 (125) g** in Schwarz (**Fb 10**) und **100 (125) g** in Weiß (**Fb 20**); Lana Grossa „Diamante“ (100% Polyester; Lauflänge ca. 195 m/25 g), **50 (75) g** in Weiß (**Fb 14**); Stricknadeln Nr. 5 und 4, sowie eine Rundstricknadel Nr. 4 in 40 cm Länge.

Glatt rechts: In Hin-R rechte M, in Rück-R linke M str.

Rippenmuster 1:1-Rippe: 1 M rechts und 1 M links im Wechsel str.

Einfache Randmasche: In Hin-R: Die 1. M wie zum Rechtsstricken abheben, die letzte M rechts str. In Rück-R: Die 1. M wie zum Linksstricken abheben, die letzte M links str.

Streifenfolge Vorder- und Rückenteil:

20 (22) R = 10 (11) cm mit 1 Faden „Brigitte No. 3“ in Weiß und 1 Faden „Diamante“.

22 (24) R = 11 (12) cm mit 1 Faden „Brigitte No. 3“ in Schwarz.

22 (24) R = 11 (12) cm mit 1 Faden „Brigitte No. 3“ in Weiß und 1 Faden „Diamante“.

22 (24) R = 11 (12) cm mit 1 Faden „Brigitte No. 3“ in Schwarz. Pullover beenden mit 1 Faden „Brigitte No. 3“ in Schwarz.

Streifenfolge Ärmel:

20 (22) R = 10 (11) cm mit 1 Faden „Brigitte No. 3“ in Weiß und 1 Faden „Diamante“.

22 (24) R = 11 (12) cm mit 1 Faden „Brigitte No. 3“ in Schwarz.

22 (24) R = 11 (12) cm mit 1 Faden „Brigitte No. 3“ in Weiß und 1 Faden „Diamante“.

Ärmel beenden mit 1 Faden „Brigitte No. 3“ in Weiß und 1 Faden „Diamante“.

Hinweis: Die weißen Streifen werden mit je einem Faden „Brigitte No. 3“ und einem Faden „Diamante“ gestrickt, die schwarzen Streifen nur mit einem Faden „Brigitte No. 3“.

Maschenprobe: Mit Nadeln Nr. 5 glatt rechts gestrickt ergeben 16 M und 20 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 86 (98) M mit Nadeln Nr. 4 und dem Faden in Schwarz anschlagen und zwischen den Rand-M 6 cm im Rippenmuster str. In der letzten Rück-R des Bündchens 1 R linke M str. Nach dem Bündchen zu Nadeln Nr. 5 wechseln und mit je einem Faden „Brigitte No. 3“ in Weiß und einem Faden „Diamante“ arbeiten. Mit der Streifenfolge beginnen und glatt rechts str. In der 13. R ab Bund und noch 4 x in jeder 10. R neben den Rand-M beidseitig 1 M aus dem Querfaden zunehmen = 96 (108) M. In der 21. (23.) R des letzten schwarzen Streifens mit den Abnahmen für die Schulterschrägung beginnen und beidseitig wie beim Vorderteil besser: 1 x 7 M, 1 x 4 M, 6 x 3 M (1 x 7 M und 7 x 4 M) abketten. Nach der letzten Abnahme die verbleibenden 38 M für den Halsausschnitt abketten.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str, jedoch in der 21. (23.) R des letzten schwarzen Streifens mit den Abnahmen für die Schulterschrägungen gleichzeitig den Halsausschnitt beginnen. Für die Schulterschrägungen beidseitig 1 x 7 M, 1 x 4 M und 6 x 3 M (1 x 7 M und 7 x 4 M) abketten. Für den Halsausschnitt die mittleren 16 M abketten und beide Seiten getrennt beenden. An der zum Ausschnitt zeigenden Seite in jeder 2. R noch 1 x 4 M, 1 x 3 M, 1 x 2 M und 2 x 1 M abketten. In 56 (60) cm Gesamthöhe sind alle M verbraucht. Die zweite Seite gegengleich beenden.

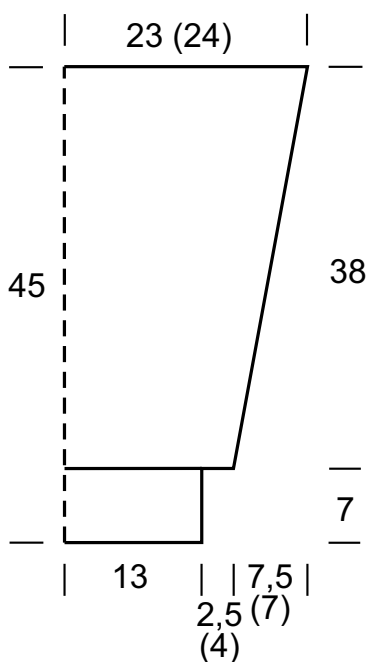
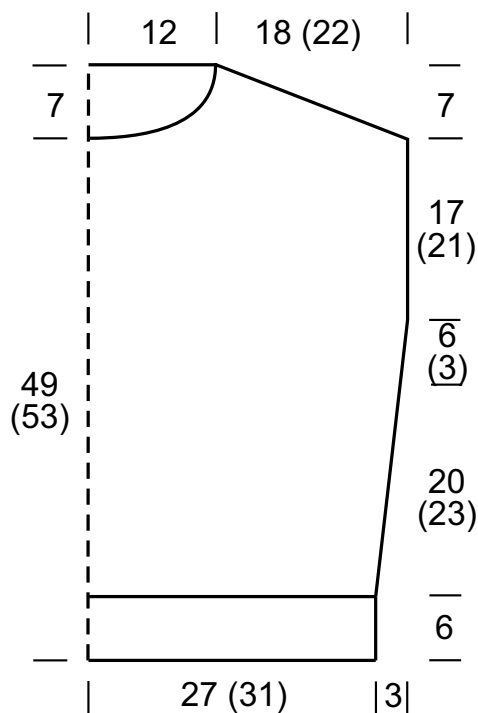
Ärmel: 42 M mit Nadeln Nr. 4 und dem Faden „Brigitte No. 3“ in Schwarz anschlagen. Über 7 cm im Rippenmuster str. In der letzten Rück-R zwischen den Rand-M linke M str. Ab folgender Hin-R zu Nadeln Nr. 5 wechseln und glatt rechts mit je einem Faden „Brigitte No. 3“ in Weiß und „Diamante“ arbeiten. Mit der Streifenfolge für die Ärmel beginnen. In der 1. R verteilt 8 (14) M zunehmen = 50 (56) M. Danach noch 10 x jede 6. R (3 x jede 4. R und 7 x jede 8. R) beidseitig 1 M aus dem Querfaden zunehmen = 70 (76) M. In 45 cm Gesamthöhe alle M abketten.

Halsblende: Die Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt 94 M mit Rundstricknadel Nr. 4 auffassen und zur Rd schließen. Über 4 cm im Rippenmuster str, dann alle M locker abketten.

Fertigstellen: Die Seiten- und Ärmelnähte schließen. Die Ärmel in die Armausschnitte nähen. Alle Fäden vernähen.

PULLOVER · BRIGITTE NO. 3 & DIAMANTE

Modell 02 – About Berlin 08



MANTEL ·

LALA BERLIN LOVELY COTTON

Modell 08 – About Berlin 08



Größe 36/38, 40/42 und 44/46

Die Angaben für Größe 36/38 stehen vor der Klammer, die Angaben für Größe 40/42 in der Klammer vor dem Strich, die Angaben für Größe 44/46 in der Klammer nach dem Strich. Bei nur einer Angabe gilt diese für alle 3 Größen.

Material: Lana Grossa „Lala Berlin Lovely Cotton“ (75% Schurwolle, 25% Baumwolle; Lauflänge ca. 90 m/50 g), je **400 (450/500) g** in Hellgrau (**Fb 5**) und Anthrazit (**Fb 8**) sowie **350 (400/450) g** in Dunkelgrau (**Fb 19**); Stricknadeln Nr. 7.

Kraus rechts verschränkt: In Hin- und Rück-R alle M rechts verschränkt str.

Randmaschen an den vorderen Blenden (= Kettenrand):

Rechtes Vorderteil: In Hin-R die 1. M wie zum Linksverschränktstricken abheben, dabei den Faden vor der Arbeit führen. In Rück-R die letzte M der R rechts verschränkt str.
Linkes Vorderteil: In Hin-R die letzte M der R rechts verschränkt str. In Rück-R die 1. M wie zum Linksverschränktstricken abheben, dabei den Faden vor der Arbeit führen. Die Rand-M an den vorderen Kanten möglichst fest str, damit die kleinen Schlitze besser aufspringen.

Doppelte Randmasche: In Hin-R: Die 1. M rechts str, die 2. M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden hinter der Arbeit. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden hinter der Arbeit, die letzte M rechts str. **In Rück-R:** Die 1. M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden vor der Arbeit, die 2. M links str. Am Ende der R die vorletzte M links str und die letzte M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden vor der Arbeit.

Doppelt abketten: * 1 M rechts str, 2 M rechts verschränkt zusammenstr. Beide M zurück auf die linke Nadel heben *. Vorgang von * bis * wdh, bis nur noch 4 M übrig sind. Dann 2x 2 M rechts verschränkt zusammenstr, die vorletzte M über die letzte M ziehen. Den Faden abschneiden und durch die letzte Schlinge ziehen.

Maschenprobe: Mit Nadeln Nr. 7 kraus rechts verschränkt gestrickt ergeben 13 M und 19 R = 10 x 10 cm.

Streifenfolge linkes Rückenteil und linkes Vorderteil: 35 R (= 19 cm) Anthrazit, 34 R (=18 cm) Hellgrau, 34 R (=18 cm) Dunkelgrau, 34 R (= 18 cm) Anthrazit, 34 R (=18 cm) Hellgrau, 16 R (=9 cm) Dunkelgrau.

Streifenfolge rechtes Rückenteil und rechtes Vorderteil: 35 R (= 19 cm) Hellgrau, 34 R (=18 cm) Dunkelgrau, 34 R (=18 cm) Anthrazit, 34 R (= 18 cm) Hellgrau, 34 R (=18 cm) Mittelgrau, 16 R (=9 cm) Anthrazit.

Streifenfolge linker Ärmel: 35 R (= 19 cm) Hellgrau, 34 R (=18 cm) Dunkelgrau, 16 R (=9 cm) Anthrazit.

Streifenfolge rechter Ärmel: 35 R (= 19 cm) Dunkelgrau, 34 R (=18 cm) Anthrazit, 16 R (=9 cm) Hellgrau.

Rechtes Rückenteil: Mit Hellgrau 37 (40/43) M anschlagen. Mit einer Rück-R beginnen und zwischen den Rand-M 34 R kraus rechts verschränkt str. Die ersten beiden und letzten beiden M bilden die doppelten Rand-M. In der 6., 10. und 14. R am Anfang der Hin-R neben der Rand-M 1 M aus dem Quersfaden rechts verschränkt zunehmen = 40 (43/46) M. In der 35. R (= Rück-R) den **Farbwechsel** vornehmen: * Mit der bisherigen Farbe (hier Hellgrau) die doppelte Rand-M str, 32 (35/38) M kraus rechts verschränkt bis vor die letzten 6 M str, 6 M abketten, dabei die 1. M nur abheben und die folgenden 5 M während des Abkettens rechts verschränkt str. Den Faden abschneiden, durch die letzte M ziehen und fest anziehen. Mit der neuen Farbe (hier Dunkelgrau) 6 M anschlagen, dabei möglichst fest anziehen, 1 M links verschränkt abheben mit dem Faden vor der Arbeit, dann weiter kraus rechts verschränkt bis vor die 2 letzten M str und die R mit der doppelten Rand-M beenden *. In der 34. R (= Rück-R) den Vorgang von * bis * wdh und wieder einen Farbwechsel vornehmen, dabei zum Faden in Dunkelgrau wechseln. Auf diese Weise insgesamt 5 Blöcke à 34 R (= 18 cm) R in der beschriebenen Farbfolge str. Für den 6. Block in (= Anthrazit) den Farbwechsel wie beschrieben vornehmen, aber nur 16 R (= 8 cm) in str. In der folgenden Hin-R alle M doppelt abketten. Es entfallen 13 M = 10 cm auf den hinteren Halsausschnitt und 27 (30/33) M auf die Schulter.

Linkes Rückenteil: Das linke Rückenteil wie das rechte Rückenteil, jedoch gegengleich arbeiten, aber in Anthrazit beginnen. In der 6., 10. und 14. R am Ende der Hin-R neben der Rand-M 1 M aus dem Quersfaden rechts verschränkt zunehmen = 40 (43/46) M. In der 35. R (= Rück-R) den **Farbwechsel** vornehmen: * Mit der bisherigen Farbe (hier Anthrazit) die ersten 6 M abketten, dabei die 1. M nur abheben und die folgenden 5 M rechts verschränkt str. Dann 32 (35/38) M kraus rechts verschränkt bis vor die letzten 2 M str und die R mit der doppelten Rand-M beenden. Den Faden abschneiden, durch die letzte M ziehen und fest anziehen. Mit der neuen Farbe (hier Hellgrau) am Ende der folgenden Hin-R 6 M neu anschlagen, dabei möglichst fest anziehen. In der folgenden R (= Rück-R) mit der doppelten Rand-M beginnen, alle weiteren M bis vor die letzten 2 M kraus rechts verschränkt str und die R mit der doppelten Rand-M beenden. Noch 32 R in der neuen Farbe (= hier Hellgrau) str *. In der 34. R (= Rück-R) den Vorgang von * bis * wdh und wieder einen Farbwechsel vornehmen, dabei zum Faden in Dunkelgrau wechseln. Das linke Rückenteil beenden, wie für das rechte Rückenteil beschrieben. Es entfallen 27 (30/33) M auf die Schulter und 13 M auf den hinteren Halsausschnitt.

Rechtes Vorderteil: Mit Hellgrau 55 (58/61) M anschlagen. Mit einer Rück-R beginnen und die M wie folgt einteilen: Doppelte Rand-M, 52 (55/58) M kraus rechts verschränkt str und

MANTEL •

LALA BERLIN LOVELY COTTON

Modell 08 – About Berlin 08



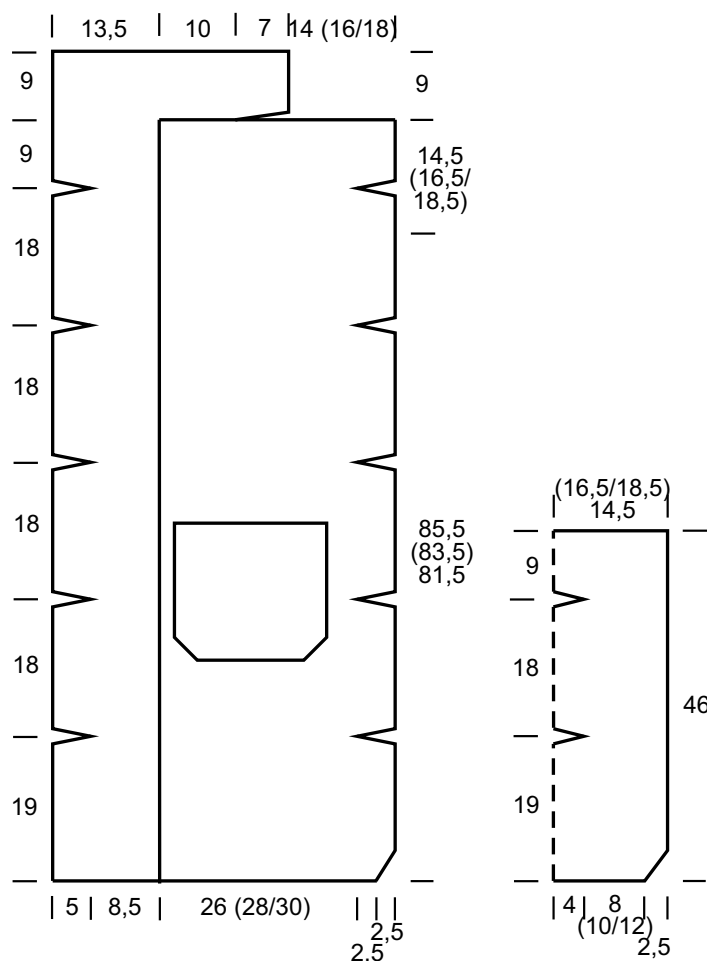
die R beenden mit einer Rand-M „Kettenrand“. In Hin-R ist somit die 1. M der Kettenrand (= Kante zur vorderen Mitte) und die letzten beiden M sind die doppelte Rand-M (= Kante zur Seitennaht). In der 6., 10. und 14. R am Ende der Hin-R neben der Rand-M 1 M aus dem Quersfaden rechts verschränkt zunehmen = 58 (61/64) M. In der 35. R (= Rück-R) den **Farbwechsel** vornehmen: * Mit der bisherigen Farbe (hier Hellgrau) die ersten 6 M abketten, dabei die 1. M nur abheben und die folgenden 5 M rechts verschränkt str. Dann 46 (49/52) M kraus rechts verschränkt bis vor die letzten 6 M str und die letzten 6 M abketten, dabei die 1. M nur abheben und die folgenden 5 M rechts verschränkt abketten. Den Faden abschneiden, durch die letzte M ziehen und fest anziehen. Mit der neuen Farbe (hier Dunkelgrau) 6 M anschlagen, dabei möglichst fest anziehen, 1 M links verschränkt abheben mit dem Faden vor der Arbeit, dann weiter kraus rechts verschränkt bis vor die letzte M str, 1 M links verschränkt abheben mit dem Faden vor der Arbeit und 6 M neu anschlagen. Ab folgender Rück-R wieder zwischen den Rand-M rechts verschränkt str. * Auf diese Weise insgesamt 5 Blöcke à 34 R (= 18 cm) in der beschriebenen Farbfolge str. Für den 6. Block in Anthrazit den Farbwechsel wie beschrieben vornehmen, aber nur 16 R (= 8 cm) str. In der 17. R (= Rück-R) 27 (30/33) M Schulter-M doppelt abketten, am Ende der folgenden Hin-R 9 M neu anschlagen = 40 M und muster gemäß mit doppelter Rand-M und 7 M kraus rechts verschränkt einreihen. Nach nochmals 16 R für den Kragen und insgesamt 34 R in Anthrazit alle M doppelt abketten.

Linkes Vorderteil: Das linke Vorderteil gegengleich str. Die M zur vorderen Kante liegen somit am Ende der Hin-R und die doppelte Rand-M am Anfang der Hin-R zur Seitennaht.

Ärmel: Bei den Ärmeln liegen die Schlitz in der Mitte der R. 36 (42/48) M mit Hellgrau anschlagen. Die 1. R ist eine Rück-R. Zwischen den doppelten Rand-M 32 (38/44) M kraus rechts verschränkt str. In der 6., 10. und 14. R beidseitig neben den Rand-M 1 M aus dem Quersfaden rechts verschränkt zunehmen = 42 (48/54) M. In der 35. R (= Rück-R) den **Farbwechsel und gleichzeitig den Schlitz** vorbereiten: * Mit der bisherigen Farbe (hier Hellgrau) eine doppelte Rand-M und 14 (17/20) M kraus rechts verschränkt str, dann die mittleren 10 M abketten, 14 (17/20) M kraus rechts verschränkt str und die R mit der doppelten Rand-M beenden. Faden abschneiden. Mit der neuen Farbe (hier Dunkelgrau) statt der doppelten Rand-M 2 M rechts verschränkt str. 13 (16/19) M rechts verschränkt str, 1 M wie zum Linksverschränktstricken abheben mit dem Faden vor der Arbeit, 10 M möglichst fest neu anschlagen, 1 M wie zum Linksverschränktstricken abheben mit dem Faden vor der Arbeit, 13 (16/19) M rechts verschränkt str und die R beenden mit 2 M rechts verschränkt statt der doppelten Rand-M. Noch 32 R zwischen den doppelten Rand-M kraus rechts verschränkt str und in der 34. R des Farbblocks den Vorgang ab* wdh. Die Streifenfolge einhalten und nach 16 R Anthrazit alle M abketten. Den 2. Ärmel ebenso aber mit anderer Farbfolge arbeiten.

Tasche: 20 M in Hellgrau anschlagen. Mit einer Rück-R beginnen und zwischen den Rand-M kraus rechts verschränkt str. Die ersten und letzten beiden M bilden die doppelten Rand-M. In der 4., 6. und 8. R beidseitig neben den Rand-M 1 M aus dem Quersfaden rechts verschränkt zunehmen = 26 M. Nach 35 R alle M doppelt abketten. Die zweite Tasche in Anthrazit str.

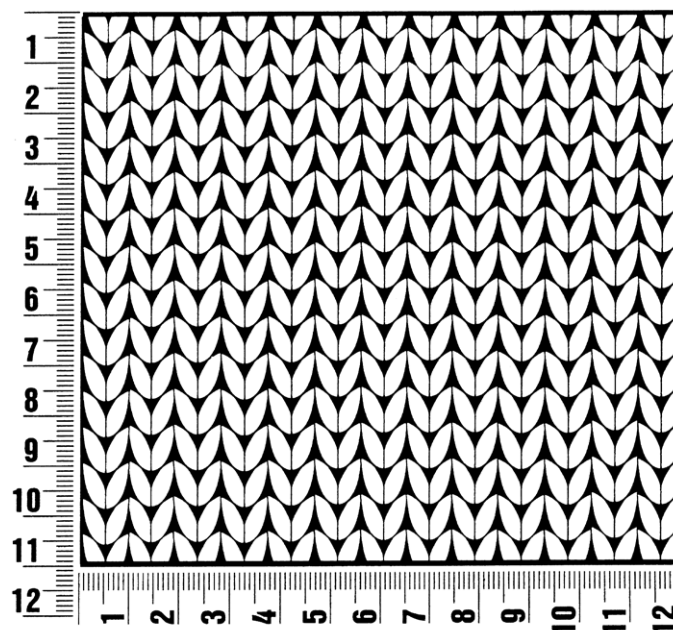
Fertigstellen: Die rückwärtige Mittelnäht und danach die Schulternähte schließen. Die schmalen Seiten des Kragens gegeneinander nähen. Den Kragen leicht gedehnt an den hinteren Halsausschnitt nähen. Die Taschen auf den Vorderteilen in 19 cm Entfernung vom Saum und 16 cm von der vorderen Mitte entfernt platzieren und aufnähen. Die hellgraue Tasche wird auf das rechte und die anthrazitfarbene Tasche auf das linke Vorderteil genäht. Die Seiten- und Ärmelnähte schließen. Dann die Ärmel rund in die Armlöcher nähen. Alle Fäden vernähen.



Maschenprobe

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abgehob. = abgehoben

abh. = abheben

abk. = abketten

abn. = abnehmen

arb. = arbeiten

abw. = abwechselnd

beids. = beidseitig

Fb. = Farbe

fe M = feste Masche

folg. = folgende

Kettm = Kettmasche

Lftm = Luftmasche

li = links

lt. = laut

M = Masche

mittl. = mittleren

R = Reihe

Rd = Runde

re = rechts

restl. = restliche

Stb = Stäbchen

str. = stricken

U = Umschlag

wdh. = wiederholen

zun. = zunehmen

zusstr. = zusammenstricken

Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lanagrossa.de

Fotograf: Sarah Blais